

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses vom 24.10.2002 um 17.00 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses

---

Anwesend: Oberbürgermeister Moser

CSU-Stadratsfraktion:

Stadträtin Stocker (bis TOP 4)  
Stadtrat Schardt (ab TOP 5)  
Stadträtin Schwab  
Stadtrat Weiglein

SPD-Stadratsfraktion:

Stadträtin Baier  
2. Bgmin. Gold  
Stadtrat Dr. von Hoyningen-Huene  
Stadtrat Heisel

USW-Stadratsfraktion:

Stadtrat Müller  
Stadtrat Schmidt  
Stadtrat May (ab TOP 3)  
Stadträtin Richter (bis TOP 2)

FBW-Stadratsgruppe:

Stadträtin Wachter

KIK-Stadratsgruppe:

Stadtrat Popp

Berufsmäßige Stadträte: Stoppel

Rodamer  
Groß

Berichterstatter: Amtmann Hartner

Dipl.-Ing. Lepelmann

Protokollführerin: Verwaltungsfachangestellte Kohlhepp

Als Gäste:

Entschuldigt fehlten:

Stadtrat Küntzer  
Stadträtin Dr. Endres-Paul  
Stadträtin Wallrapp

### Feststellung gemäß § 22 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Finanzausschusses waren ordnungsgemäß geladen. Von den 13 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Finanzausschuss ist somit beschlussfähig.

### 1. Einbau Heizungsanlage in das Ehem. Rathaus Hohenfeld

**- Mit 13 : 0 Stimmen -**

- 1.) Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
- 2.) Den Auftrag für den Einbau der Heizungsanlage in das ehem. Rathaus in Hohenfeld erhält die Fa. Przyklenk in Kitzingen.  
  
Die Auftragssumme schließt mit 12.944,74 €, einschl. 16% MwSt.
- 3.) Die vorhandenen Mittel auf der HHSt. 1.1300.9451 stehen zur Verfügung.

2. RÜB 253 – Alte Kläranlage Etwashausen  
Ausrüstung mit Wirbeljets (Beckenreinigungsanlage)

**- Mit 13 : 0 Stimmen –**

1. Die Firma KSB, München, erhält auf der Grundlage Ihres Angebotes vom 14.10.2002 den Auftrag zur Lieferung und Montage von 4 Wirbeljets für das RÜB 253, Alte Kläranlage Etwashausen, zum Angebotspreis von 17.751,48 € incl. 16 % MwSt.
2. Zur Deckung der Ausgaben werden 20.000,-- € in den Haushalt 2003 eingestellt.

3. Nordtangente BA III b, Planungsauftrag Brückenbauwerk

A) Beurfsm. Stadtrat Groß erläutert die Sitzungsvorlage.

Stadtrat Schmidt fragt nach, wann der Auftrag für die Genehmigungsplanung erfolge. Er vertritt die Auffassung, den Beschlusssentwurf mit dem Zusatz „einschl. Genehmigungsplanung“ zu ergänzen. Die Verwaltung nimmt den Zusatz auf.

B) **- Mit 13 : 0 Stimmen –**

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen
2. Es besteht Einverständnis, den Planungsauftrag für das Brückenbauwerk über die St 2271 (Vor- und Entwurfsplanung einschl. Genehmigungsplanung) an das Ing. Büro Maier, Würzburg zu erteilen. Der Auftragswert beträgt brutto 16.782,-- €. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Ingenieurvertrag abzuschließen.

4. Nordtangente BA II; Landschaftspflegerische Ausführungsplanung

A) Beurfsm. Stadtrat Groß erläutert die Sitzungsvorlage.

Stadtrat Schmidt hält es für sinnvoll und wichtig, sich vorher ein Gesamtangebot geben zu lassen, damit der komplette Umfang der Kosten erkennbar sei. Die Leistungsphasen könne man dennoch einzeln abrufen.

Die Verwaltung nimmt diesen Vorschlag auf und wird bei nächster Gelegenheit so verfahren.

**B) - Mit 13 : 0 Stimmen –**

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen
2. Das Büro arc.grün erhält den Auftrag für die Landschaftspflegerische Ausführungsplanung Nordtangente BA II. Der Auftragswert beträgt brutto 21.362,-- €.

5. Nordtangente BA II; Straßenbau Ostseite, Ablagerungsgebühren

**- Mit 13 : 0 Stimmen –**

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Es besteht Einverständnis damit, dass die Fa. LZR aus Kitzingen das belastete Erdmaterial übernimmt und in Mainsondheim ablagert. Die Kosten belaufen sich auf brutto 53.452,-- €..

6. Aufstufung einer Teilstrecke des öffentlichen Feldweges Fl.Nr. 1736, Gem. Kitzingen zur Ortsstraße „Am Wilhelmsbühl“

**- Mit 13 : 0 Stimmen –**

Die Teilstrecke des öffentlichen Feld- und Waldweges „*Stangenbrunnenweg*“, Fl.Nr. 1736, Gem. Kitzingen, wird gemäß Art. 7 Abs. 1 BayStrWG i.V.m. Art. 46 Nr. 2 BayStrWG zur Ortsstraße „*Am Wilhelmsbühl*“ aufgestuft.

Der Straßenzug bestehend aus den neuen Fl.Nrn. 1736 und 1736/1 mit einer Länge von 0,175 km beginnt an der Nordostecke des Grundstücks Fl.Nr. 1696/2 und endet an der Einmündung zum Feldweg Fl.Nr. 1665/1.

Grundlage ist der Lageplan vom 16.07.02.

7. Frage von Stadtrat Müller

Stadtrat Müller möchte wissen, wann er eine Antwort bezüglich des Schreibens über die Haushaltskonsolidierung bekomme.

Oberbürgermeister Moser erwidert, dass die Antwort bereits in Bearbeitung sei.

Der Oberbürgermeister schließt die öffentliche Sitzung um 17.26 Uhr.

Oberbürgermeister  
gez.  
Moser

Protokollführerin  
gez.  
Kohlhepp